

Ohne Fassung

Wir stehn davor
und verstehen nicht,
sehn das Tor,
der Nebel ist so dicht.

Können nur spüren
sehen keinen Sinn,
möchten es berühren,
kommen nicht hin.

Begreifen hat Zeit.
Die intensive Dichte,
das Gefühl das schneit
macht Versteh'n zunichte.

© **Andreas Timm**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)